

Anlage 3

Prof. J. Tiedge · Einbahnstr. 8 · 39122 Magdeburg

Ortsbürgermeister – Ortschaftsrat Beyendorf-
Sohlen – Geschäftsführung

Unser Zeichen
OR/bg110325

Datum
25.3.11

Zwischenbericht zum OR-Beschluss vom 21.2.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,
mit der Bitte um Bestätigung erhalten Sie hier meinen Zwischenbericht zum Thema 'Grundwasser ...':

Am 28.2.2011 habe ich dem Beigeordneten Herrn Platz folgende E-mail übermittelt.

Sehr geehrter Herr Platz,

der Ortschaftsrat hat in seiner Sitzung am 21.2.2011 folgenden Beschluss gefasst:

'Der Ortschaftsrat wird die Thematik 'Grundwasser - Oberflächenwasser - Hochwasserschutz - Gefahrenabwehr in den Randlagen' weiterhin als einen Schwerpunkt seiner Tätigkeit betrachten. Ausgangspunkte sollen die im Ortschaftsrat bereits behandelten Materialien zur Gefahrenabwehr in den Randlagen sein. Der Ortschaftsrat beauftragt J. Tiedge, umgehend den Kontakt zu den zuständigen Stellen zu intensivieren und die Anspruchshaltung des Ortschaftsrates zu dieser Thematik zu verdeutlichen.'

Der Ortschaftsrat hat in den vergangenen Jahren mehrfach auf die Problembereiche zur Gefahrenabwehr in den Randlagen hingewiesen. In diesen Problembereichen finden sich auch wesentliche Anknüpfungspunkte z.B. zu der Grund- und Oberflächenwasserproblematik. Zahlreiche Forderungen der Bürger liegen vor. Der politischen Führung und der Verwaltung sind unsere Materialien bekannt.

Unser Informationsstand zur Umsetzung des Stadtratsbeschlusses vom 27.1. hinsichtlich der Bildung einer entsprechenden Arbeitsgruppe ist sehr lückenhaft. Es besteht der dringende Wunsch zur aktiven Mitwirkung.

Wie kommen wir hier weiter?

*Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Antwort und Unterstützung
Jürgen Tiedge*

Ich habe bis heute keine Antwort erhalten.

Mir ist aus anderen Quellen vor wenigen Tagen bekannt geworden, dass die AG Grundwasser der Stadt am 7.3.11 getagt hat. Frau Schlee hat sich auf meine Bitte um das entsprechende Protokoll bemüht. Hinsichtlich der Tagesordnung wird auf die Einladung verwiesen, die mir nicht vorliegt.

Herr Preuß erscheint in der Teilnehmerliste.

Zum Ergebnis wird im Protokoll der AG-Sitzung festgehalten:

1) *Die Bereiche*

...

der Schulteich in Sohlen

...

werden ... in die Erfassung der vernässten Flächen mit aufgenommen und bei weiteren Betrachtungen berücksichtigt.

Dazu ist festzustellen:

Der Teich im Sohlener Park ist ein funktionierendes System zur Regulierung des Grundwasserstandes in erster Linie im Park und den angrenzenden Bereichen. Der Ablauf und Wasserstand ist durch einen funktionsfähigen 'Mönch' regelbar.

Der Teich ist außerdem ein kleines Ökosystem, dessen Zustand durch Laien kaum einzuschätzen ist. Experten sollten prüfen, ob eine Entschlammung notwendig und sinnvoll ist.

Die Hauptprobleme liegen nicht bei unserem Teich in Sohlen!

Es ist erforderlich, dass wir unser weiteres Vorgehen auf die Schwerpunkte konzentrieren, auf eine breitere Basis stellen und die Bürger stärker einbeziehen.

Dem OR wird empfohlen:

Die inhaltliche Diskussion im Sinne des o.g. Beschlusses soll für den Ortschaftsrat in der AG Ortschaftsentwicklung vorbereitet und koordiniert werden. Die Interessenvertretung der Ortschaft zu dieser Thematik soll der Ortsbürgermeister in der AG der Stadt in Abstimmung mit der AG Ortschaftsentwicklung wahrnehmen.

Die Bürger sollten zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung eingeladen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Tiedge